

Inhalt.

	Seite
XII. Päpstliche Ablass für Almosen und Kirchenbesuch von 1216 bis 1350	1
XIII. Die Kreuzzugsablässe von 1216 bis 1350	25
XIV. Bischöfliche Ablässe von 1216 bis 1350	61
XV. Zum Verständnis eigentümlicher Ablassurkunden	73
XVI. Der Jubiläumsablaß	101
XVII. Vollkommene Ablässe auf Grund des sogenannten Beichtbriefes	124
XVIII. Die Anfänge des sogenannten Ablasses von Schuld und Strafe	137
XIX. Die Anfänge des Sterbeablasses	149
XX. Der Ablass für die Verstorbenen	160
XXI. Die Lehre vom Kirchenschatz	184
XXII. Wesen und Wirksamkeit des Ablasses	207
XXIII. Hauptbedingungen zur gültigen Erteilung und zur Gewinnung der Ablässe	218
1. Der Spender des Ablasses. 2. Der Empfänger des Ablasses.	
3. Die zur Spendung des Ablasses erforderliche Ursache.	
XXIV. Besondere Ablasswerke. Der Ablass als Kulturfaktor.	226
1. Ablässe für Werke der Frömmigkeit; 2. für kirchliche und wohltätige Zwecke; 3. für gemeinnützige weltliche Zwecke.	
XXV. Die Quästoren oder Almosensammler als Verkündiger von Ablässen	265
XXVI. Berühmte, doch unechte Ablässe	292
XXVII. Gegner des Ablasses. Wertschätzung des Ablasses	339
XXVIII. Religiös-sittliche Folgen des Ablasses	350
Namen- und Sachregister.	360